
Museum der Dt. Spielzeugindustrie

Hindenburgplatz 1

96465 Neustadt/Cbg.

Alexandra Taschner M.A.

T. 09568 5600

info@spielzeugmuseum-neustadt.de

Datum: 19.04.2022

Pressemitteilung

Spielzeugmuseum Neustadt unterstützt die Neustadter Tschernobyl-Kinderhilfe e.V.

Frieden – unter diesem Motto ruft das Spielzeugmuseum in Neustadt bei Coburg zu einer großen Malaktion auf, deren Erlös an die Tschernobyl-Kinderhilfe e.V. in Neustadt geht. Auf diesem Wege leistet das Spielzeugmuseum Neustadt einen wichtigen Beitrag in der Ukraine-Krise.

Malen für den guten Zweck

Seit 25 Jahren setzt sich Dieter Wolf aus Neustadt bei Coburg für Kinder aus der Region Tschernobyl ein – im Sommer 2020 wurde ihm für seine engagierte Arbeit sogar das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Der von ihm gegründete Verein Tschernobyl-Kinderhilfe hat im Laufe der Zeit für etwa 500 ukrainische Kinder einen Erholungsaufenthalt im Landkreis Coburg organisiert – diese waren bis 2019 auch regelmäßig im Spielzeugmuseum Neustadt zu Gast und haben mit Museumspädagogin Mandy Dollas-Brander unbeschwerte Stunden im Museum erlebt. Ziel dieser Erholungsaufenthalte ist es, oftmals strahlenbelasteten und sozial benachteiligten Kindern sorglose Wochen fernab des Katastrophengebiets zu ermöglichen. Jetzt kehren ehemalige Gastkinder in den Landkreis Coburg zurück, mit ihren eigenen Kindern und auf der Flucht vor dem Krieg in der Ukraine.

Das Spielzeugmuseum Neustadt möchte seinen langjährigen Partner in seiner engagierten Arbeit gerade in diesen schweren Zeiten gerne finanziell unterstützen und ruft deshalb zu einer breitangelegten Malaktion auf:

Klein und Groß, Jung und Alt sind aufgerufen, sich mit dem Thema „Frieden“ künstlerisch auseinanderzusetzen. Das Spielzeugmuseum Neustadt freut sich auf zahlreiche Zusendungen von Kindergärten über Schulklassen bis hin zu Senioreneinrichtungen, von Vereinen über Kinder- und Jugendgruppen bis hin zu Privatpersonen. Alle Menschen sind aufgerufen, sich

mit dem Thema „Frieden“ auf kreative Art und Weise zu befassen – einzige Bedingung: Das Kunstwerk muss aufgehängt werden können. Abgabeschluss ist der 15. Mai 2022. Die Kunstwerke können zu den Öffnungszeiten gerne persönlich im Museum abgegeben werden oder postalisch an Spielzeugmuseum Neustadt, Hindenburgplatz 1, 96465 Neustadt bei Coburg gesandt werden.

Auch im Spielzeugmuseum Neustadt selbst können kreative Kunstwerke für den guten Zweck entstehen. Museumspädagogin Alexandra Taschner hat im Museum der Aktion einen eigenen Bereich gewidmet, in dem gemalt und gezeichnet werden kann. Obendrein erfahren die Besucher noch Wissenswertes zum Thema „Frieden“.

Erwerb gegen Spende

Während des Internationalen PuppenFestivals Neustadt und Sonneberg, 22. bis 29. Mai, werden die Kunstwerke im Spielzeugmuseum Neustadt ausgestellt und können in diesem Zeitraum gegen eine Spende erworben werden – auch online werden die Malereien zu sehen sein. Der Erlös aus dieser Aktion geht zu hundert Prozent anschließend an die Tschernobyl-Kinderhilfe e.V.

BU_1: Die Friedenstaube zählt zu den beliebtesten Friedenssymbolen.

BU_2: Alexandra Taschner (links) und Mandy Dollas-Brandner richten einen eigenen Bereich für die Aktion „Malen für den Frieden“ im Museum ein.

Alexandra Taschner M.A.
Marketing | Museumspädagogik